

Gebiet Kinder- und Jugendmedizin

Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

(Kinder- und Jugendarzt/Kinder- und Jugendärztin)

| | |
|---------------------------|--|
| Gebietsdefinition | Das Gebiet Kinder- und Jugendmedizin umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge aller körperlichen, psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und Behinderungen des Säuglings, Kleinkindes, Kindes, Jugendlichen und Heranwachsenden in seinem sozialen Umfeld von der pränatalen Periode bis zur Transition in eine Weiterbetreuung. |
| Weiterbildungszeit | <p>60 Monate Kinder- und Jugendmedizin unter Anleitung eines Weiterbildungsbefugten an zugelassenen Weiterbildungsstätten, davon</p> <ul style="list-style-type: none"> • müssen 6 Monate in der intensivmedizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen |

Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|---|--|-----------|
|---|--|-----------|

Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt B unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägung

| Spezifische Inhalte der Facharztweiterbildung Kinder- und Jugendmedizin | | |
|--|--|--|
| Übergreifende Inhalte der Facharztweiterbildung Kinder- und Jugendmedizin | | |
| Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien | | |
| | Erkennung und Einleitung von Maßnahmen bei Kindeswohlgefährdung, insbesondere bei Vernachlässigung, Misshandlung und sexuellem Missbrauch | |
| | Interdisziplinäre Zusammenarbeit einschließlich Fallkonferenzen, auch mit Kindergemeinschaftseinrichtungen, Beratungsstellen und Behörden | |
| | Diagnostik und Therapie bei Schlafstörungen | |
| | Erkennung von akut abklärungsbedürftigen Symptomkomplexen (red flags) | |
| Normale und pathologische Entwicklung von der Geburt bis zum Abschluss der somatischen, psychischen, mentalen und sozialen Reife | | |
| Transition im Kontext der zugrunde liegenden Erkrankung | | |
| | Indikationsstellung zur Verlegung in eine fachlich spezialisierte Einrichtung einschließlich der vorgeburtlichen Verlegung bei schweren Erkrankungsverläufen, z. B. Organversagen, onkologische Erkrankung, extreme Unreife, schwere Fehlbildung, schwerer Immundefekt | |

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|--|---|------------------|
| | Pharmakotherapie in den verschiedenen Altersabschnitten einschließlich der Indikationsstellung zur zulassungsüberschreitenden Anwendung (Off-label use) | |
| | Analgesedierung bei diagnostischen und therapeutischen Eingriffen | |
| | Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten | |
| Alters-, geschlechts- und kulturspezifische Aspekte in Symptomatologie und Therapie | | |
| Gesunde Ernährung | | |
| | Prävention, Diagnostik und Therapie von Ernährungsstörungen, insbesondere der Adipositas | |
| Fachgebundene genetische Beratung | | |
| Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen | | |
| Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert) | | |
| Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests | | |
| | Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen | |
| | Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung | |
| Entwicklungs- und Sozialpädiatrie | | |
| | Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge von Entwicklungsstörungen und Behinderungen | |
| | Klinische Beurteilung von Wachstum, körperlicher, psychomotorischer und psychosozialer Entwicklung | |
| | Entwicklungsdiagnostik einschließlich Anwendung und Beurteilung von Testverfahren | |
| Psychische und psychosomatische Störungen und Verhaltensstörungen | | |
| | Basisbehandlung psychischer, somatoformer und psychosomatischer Anpassungs-, Regulations- und Verhaltensstörungen | |
| Notfälle und Intensivmedizin | | |
| Notfall- und intensivmedizinisch relevante Symptome, Krankheitsbilder und Differentialdiagnosen | | |
| | Intensivmedizinische Basisbehandlung einschließlich endotrachealer Intubation sowie Punktionen von Körperhöhlen | |
| | Behandlung von Vergiftungen | |

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|--|--|------------------|
| | Legen zentralvenöser Zugänge | |
| Neonatologische Erkrankungen | | |
| Erkrankungen und Komplikationen der Neonatalperiode | | |
| | Primärversorgung und Reanimation von Früh- und Neugeborenen einschließlich der Basisbeatmungstechniken | |
| | Beurteilung der Reife von Früh- und Neugeborenen | |
| | Diagnostik und Therapie wesentlicher neonatologischer Krankheitsbilder einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung sowie der Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen | |
| | Neurologische Beurteilung und Diagnostik bei Früh- und Neugeborenen | |
| | Ernährungsplanung bei Früh- und Neugeborenen einschließlich parenteraler Ernährung | |
| Besondere Aspekte der Jugendmedizin | | |
| Jugendspezifische Morbidität und Risikoverhalten sowie weiterführende Therapieoptionen im Erwachsenenalter | | |
| | Erkennung und Einschätzung von Experimentierverhalten in Abgrenzung zu Risikoverhalten und Suizidalität einschließlich der Beratung | |
| | Spezifische jugendmedizinische Diagnostik | |
| | Prävention einschließlich Krankheitsfrüherkennungsuntersuchungen für Jugendliche | |
| Notfallkontrazeption | | |
| Sexuell übertragbare Erkrankungen | | |
| | Therapie und Beratung Jugendlicher und Heranwachsender unter Berücksichtigung des Rechts auf Entscheidung/Mitentscheidung und der Schweigepflicht | |
| Normaler Ablauf und Varianten der pubertären Entwicklung der Geschlechter (biologisch/mental/psychosozial) | | |
| | Bestimmung der Pubertätsstadien | |
| | Therapie und Begleitung von Jugendlichen mit chronischer, behindernder und prognostisch ungünstiger Erkrankung unter Berücksichtigung von Akzeptanz, Compliance und jugendaltersspezifischem Verhalten | |
| Erkrankung des Respirationstraktes | | |
| Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | | |
| | Diagnostik und Therapie häufiger pneumologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|--|--|-----------|
| | Mitbehandlung komplexer pneumologischer Erkrankungen | |
| | Durchführung und Befunderstellung von Lungenfunktionstests einschließlich Spirometrie und Fluss-Volumenkurve | 25 |
| | Anleitung von Inhalationstechniken und Demonstration atemerleichternder Übungen | |
| Allergien | | |
| Grundlagen allergologischer Erkrankungen | | |
| Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen | | |
| | Durchführung und Befunderstellung von Prick-Tests | |
| | Indikationsstellung und Befundinterpretation laborgestützter Diagnostik | |
| | Durchführung der spezifischen Immuntherapie | |
| | Therapie der Anaphylaxie gemäß Schweregrad einschließlich des anaphylaktischen Schocks | |
| Infektionskrankheiten | | |
| Infektiöse Erkrankungen | | |
| | Diagnostik und Therapie von Infektionserkrankungen und Infektionen von Organsystemen einschließlich der Sepsis | |
| | Management bei therapieresistenten Erregern | |
| | Präventivmaßnahmen bei Infektionserkrankungen unter Berücksichtigung von Ansteckungsmodus, Inkubationszeit und Prodromi einschließlich der Isolationspflichtigkeit | |
| Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz | | |
| Erkrankungen der endokrinen Organe/Diabetologie | | |
| Endokrine Erkrankungen | | |
| | Basisbehandlung endokriner Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |
| | Behandlung des Diabetes mellitus | |
| | Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen | |
| | Diagnostik und konservative Therapie des Maleszensus Testis | |
| | Mitbehandlung seltener oder komplexer endokrinologischer Erkrankungen | |
| Metabolisches Syndrom | | |
| Erkrankungen des Verdauungstraktes | | |
| Krankheiten der Verdauungsorgane | | |
| | Diagnostik und Basistherapie von Patienten mit Erkrankungen der Verdauungsorgane, auch bei funktionellen Störungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|--|--|-----------|
| | Mitbehandlung komplexer gastroenterologischer Erkrankungen | |
| | Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen des Verdauungstraktes | |
| Hämatologische und onkologische Erkrankungen | | |
| Hämatologische, onkologische und hämostaseologische Erkrankungen | | |
| | Behandlung häufiger hämatologischer und hämostaseologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |
| | Mitbehandlung onkologischer, komplexer hämatologischer, und hämostaseologischer Erkrankungen | |
| | Management bei dauerhaften zentralvenösen Zugängen, z. B. Port, Hickman, Broviac | |
| Primäre und sekundäre Immundefekte und Dysregulationen | | |
| Angeborene und erworbene Störungen des Immunsystems | | |
| | Mitbehandlung bei Immundefekten und Dysregulationen sowie unter Immunsuppression einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |
| Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems | | |
| Angeborene oder erworbene Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs | | |
| | Erkennung abklärungsbedürftiger kardialer Symptome | |
| | Mitbehandlung kardiologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |
| Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege | | |
| Akute und chronische Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege | | |
| | Behandlung häufiger nephro-urologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |
| | Diagnostik und konservative Therapie von Blasenfunktionsstörungen und Inkontinenz | |
| | Mitbehandlung komplexer Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege | |
| | Behandlung akuter Störungen des Wasser-, Elektrolyt- und Säure-Basen-Haushaltes | |
| | Behandlung des Bluthochdrucks | |
| Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems und des neuromuskulären Systems | | |
| Neuropädiatrische Erkrankungen | | |
| | Diagnostik und Therapie häufiger neuropädiatrischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|--|---|-----------|
| | Mitbehandlung komplexer neuropädiatrischer Erkrankungen | |
| | Diagnostik und Therapie bei Gelegenheitsanfällen und des Krampfanfalls bei Fieber | |
| | Diagnostik und Therapie des Kopfschmerzes | |
| Rheumatische Erkrankungen | | |
| Entzündlich-rheumatische Systemerkrankungen | | |
| | Indikationsstellung und Überwachung von Physiotherapie, Ergotherapie einschließlich der Hilfsmittelversorgung | |
| | Basisbehandlung von Patienten mit rheumatischen Erkrankungen und Systemerkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung | |
| | Mitbehandlung komplexer rheumatischer Erkrankungen und Systemerkrankungen | |
| Stoffwechselerkrankungen | | |
| Angeborene Stoffwechselerkrankungen | | |
| Zielerkrankungen des Neugeborenen Screenings | | |
| | Einleitung einer Notfalltherapie | |
| | Mitbehandlung angeborener Stoffwechselerkrankungen | |
| Chirurgisch zu behandelnde Krankheitsbilder | | |
| Chirurgische Krankheitsbilder, Fehlbildungen, Verletzungen und Verbrennungen einschließlich operativer und konservativer Therapieverfahren | | |
| | Diagnostik von chirurgischen Krankheitsbildern, Einleitung der weiterführenden operativen Therapie sowie Weiterbehandlung | |
| Erkrankungen der Haut | | |
| Hauterkrankungen und Hautmanifestationen von Systemerkrankungen | | |
| | Diagnostik und Therapie häufiger Hauterkrankungen | |
| | Mitbehandlung komplexer Hauterkrankungen | |
| Erkrankungen des Bewegungsapparates | | |
| Erkrankungen und Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparates | | |
| | Diagnostik und konservative Therapie von Erkrankungen und Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparates | |
| Prävention | | |
| | Organisation und Durchführung von primären bis tertiären Präventionsmaßnahmen | |

| Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse | Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten | Richtzahl |
|---|---|-----------|
| | Spezifische Impfberatung auf Grundlage der STIKO-Empfehlungen | |
| | Früherkennungsuntersuchungen in den verschiedenen Altersstufen, davon | |
| | - im Säuglingsalter (U2-U6) | 30 |
| | - im Kindesalter (U7-U9) | 30 |
| | - im Schul- sowie Jugendalter (z. B. J1) | 5 |
| | Stoffwechselscreening bei Neugeborenen einschließlich Tracking | |
| | Neugeborenenhörscreening einschließlich Tracking | |
| | Prävention von System- und Organerkrankungen | |
| | Beratung bezüglich toxikologischer und umweltmedizinischer Faktoren | |
| | Beratung zur Unfallprävention | |
| Diagnostische Verfahren | | |
| | Sonographie einschließlich Dopplertechnik | |
| | - des Abdomens und des Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane | 200 |
| | - der Nieren und ableitenden Harnwege | 100 |
| | - des Gehirns | 100 |
| | - der Gelenke und Weichteile | 50 |
| | - der Säuglingshüfte | 200 |
| | - der Schilddrüse | 50 |
| | Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial | |
| | Indikationsstellung und Befundinterpretation bildgebender und funktioneller Verfahren sowie weiterer technischer Untersuchungsverfahren | |
| | Standardisierte Untersuchungen der Sprache und des Sprechens | |
| | Richtungsweisende Untersuchungen des Seh- und Hörvermögens mit standardisierten Methoden, z. B. Tonschwellenaudiometrie | |
| | Langzeit-Blutdruckmessung | |
| | Elektrokardiogramm | |
| Elektroenzephalogramm | | |